



Redebeitrag zu TOP 30 Verkauf des städtischen Anwesens Rodensteinstraße 95 (jetzige DRK-Unterkunft)

Moritz A. MüllerStadtverordneter Stellv. Vorsitzender Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Bensheim, 14.12.2017

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin, sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gäste,

es ist erfreulich, dass die Caritas ihren Standort in Bensheim erweitern möchte. Nach dem Umzug des DRK in die neue Unterkunft in der Rheinstraße im kommenden Sommer bietet sich das freie Grundstück in der Rodensteinstraße 95 für diese Erweiterung an. Die Caritas will dort ihren 5. Wohnbereich eröffnen und 34 stationäre Pflegeplätze und 6 bis 8 barrierefreie Seniorenwohnungen schaffen.

Es fehlt in der Innenstadt an seniorengerechtem Wohnraum, deswegen ist es gut, dass mit diesem Projekt eine Lücke geschlossen wird. Insbesondere moderne Wohnkonzepte, sprich Wohngemeinschaften mit stationärer Pflege, will die Caritas dort realisieren und damit einen wertvollen Beitrag für die soziale Teilhabe älterer Menschen in unserer Stadt leisten. Der Neubau führt gleichzeitig zur dringend notwendigen Anpassung und Renovierung der bestehenden Zimmer im Caritasheim. Die räumliche Nähe zum Heim St. Elisabeth - rund 500 Meter – die räumliche Nähe zum Heilig Geist Hospital mit Optionen einer Kooperation – und die fußläufige Entfernung in das Zentrum der Innenstadt, das alles sind optimale Voraussetzungen für





GLB
Grüne Liste Bensheim
DIE GRÜNEN
Wählergemeinschaft für Demokratie und Umwelt

ein

Seniorenwohnheim. Das angrenzende Wohngebiet erfährt dadurch ebenfalls eine Aufwertung: Der soziale Austausch im Quartier steigert die Lebensqualität und Interaktion der Generationen.

Für uns Grüne ist auch die verkehrliche Anbindung ein wichtiges Thema: Die zentrale Innenstadtlage führt dazu, dass weniger PKW genutzt werden und von einer Abnahme des Individualverkehrs ausgegangen werden kann. Alternativen zum Auto sind reichlich vorhanden: Für Fahrradabstellplätze hat die Caritas gesorgt und die Bushaltestelle liegt direkt vor dem neuen Gebäude. Besucherparkplätze finden sich ausreichend im Parkhaus Süd und dem des HGH in der Neckarstraße um die Ecke.

Gut ist auch die Tempo-30-Regelung in diesem Abschnitt, denn sie bringt weniger Lärm und sorgt außerdem für ein sicheres Queren der Straße für ältere Menschen.

Wir verkaufen diese Grundstücke für einen guten Preis: Die 550.000€ Erlös dienen auch als Zuschuss für den Neubau der DRK-Unterkunft und machen einen Umzug auf das neue Gelände in der Rheinstraße möglich.

Wir bitten Sie um Ihre Zustimmung zu diesem Projekt. Vielen Dank.

